

Uzumaki | Herr der Siegel

Dein Schicksal holt dich ein!

Von EastPirate

Kapitel 41: Todesengel

Da standen sie sich nun gegenüber. Die stärksten Mächte des Landes. Stehend im Regen blickten sie sich hochkonzentriert an, wartend darauf das der jeweilig andere den ersten Zug macht. Zu Narutos Rechten stand Kurama, der immer wieder bedrohlich knurrte.

"Bevor ich dich umbringe, sollst du aber noch meinen Namen erfahren. Ich bin Meister Shotto Shi. Der erste Halbdämon, der von euch widerlichen Uzumakis erschaffen wurde. Sicher, ich meldete mich damals freiwillig, doch dein Vorfahr weigerte sich uns zurück zu verwandeln. Du und alle deiner Sippe werden dafür bezahlen was ihr uns angetan habt."

"Lass mich euch helfen. Vielleicht kann ich euch wieder zu richtigen Menschen machen.", entgegnete Naruto. Plötzlich lachte Shotto Shi dämonisch los.

"Dafür ist es zu spät.", fing Shotto an in einer gruseligen tiefen Stimme zu reden, "Der Mensch in mir ist schon lange Tod, nur dessen Gedanken sind noch in mir verankert. Deswegen muss ich euch töten. Ich bin nur noch ein Dämon, der verdammt dazu ist den Uzumaki Clan zu vernichten. Und nun ist euer Ende gekommen! HAHAAAAHA!

Die Augen begannen noch roter zu leuchten und der Mann vor Naruto veränderte sich. Er wurde größer und seine Haut färbte sich schwarz. Zwei Hörner wuchsen aus seinem Kopf, der zu einer hässlichen Fratze wurde. Aus seinem Rücken wuchs ein rot glänzender Schwanz, mit einem Skorpions Stachel.

"Shotto Shi war der Name des Menschen, der einst in mir lebte. Ich bin der Todesengel, Dar Rekor. Letzter meiner Art unter den Dämonen und Herrscher über die Hölle!"

Alle, die diese furchteinflößende Gestalt sahen, wichen automatisch etwas ängstlich zurück. Naruto sah ernst und kampfbereit zu dem Ungeheuer.

"Naruto halte deine Barriere frei. Mit Todesengeln ist nicht zu spaßen. Sie haben eine gefährliche Fähigkeit. Den Todeshauch.", gab Kurama Naruto den Tipp.

"Dein Freund hat Recht! Du wirst ihn schneller kennenlernen, als dir lieb ist. TODESHAUCH!"

Eine Welle schwarzen Nebels ging vom Todesengel aus. Naruto aktivierte sofort seine Barriere.

Alle was der Nebel berührte starb. Pflanzen, Bäume, Erde und sogar die Luft schien darunter zu leiden.

Plötzlich sprang der Dämon und aus seinem rechten Arm wuchs ein rot leuchtendes Schwert, welches er nun mit voller Wucht auf die Barriere von Naruto schlug. Naruto

fiel unter dem heftigen Schlag auf die Knie, konnte aber die Barriere aufrecht erhalten.

"Naruto. Der Nebel hat sich verzogen. Löse die Barriere auf, ich verschaff uns dann erst einmal Zeit."

Naruto löste die Barriere auf. Im selben Moment feuerte Kurama eine gewaltige Chakrakugel auf den Dämon. Durch die Explosion wurde er wieder weiter weg geschleudert.

Naruto formte Fingerzeichen.

"Buch 3 der Unterwelt: Dämonische Ranke!"

Drei schwarze Dornenranken erschienen hinter Naruto und sausten auf den Todesengel zu. Dieser schrie, als er von der Ranken umwickelt wurde und nun starr dastand. Doch das hielt nur von Kurzer Dauer.

"Todesnebel!"

Narutos Augen weiteten sich, ehe er schnell eine neue Barriere erschuf, die ihn und Kurama schützten. Die Ranken verstarben. Der Nebel verzog sich diesmal schneller. Offenbar braucht es viel Kraft ihn einzusetzen. Wieder sprang der Todesengel und schlug mit seinem Schwert auf die Barriere. Diesmal konnte Naruto sie nicht halten. Die Barriere brach und Naruto wurde von der Explosion gegen die Mauer von Uzushioakure geschleudert. Dort blieb er erstmal kurz liegen. Der Aufprall war hart. Der Regen prasselte auf Naruto herab. Langsam richtete er sich unter Schmerzen wieder auf. Plötzlich stand der Engel vor ihm und das Schwert sauste auf Naruto zu. Er konnte nicht mehr ausweichen. Er hatte keine Wahl.

Alle Zuschauer sahen, wie das große Schwert auf Naruto zuraste. Er hatte keine Chance. Der Aufprall wirbelte eine große Staubwolke auf.

"Naruto!", riefen die Konoah Nins und Laila vom Hügel aus.

Kurama stürzte sich sofort auf den Todesengel. Doch mitten in der Luft blieb er starr hängen. Der Todesengel hatte eine Hand nach ihm ausgestreckt.

"Hahaha. Schön was? Das ist die Fähigkeit vom Clan des Menschen, mit dem ich verschmolzen wurde. Die Schwebefähigkeit. Ich kann alles schweben lassen was ich will."

Er ließ den Fuchs mit hohem Tempo auf sich zurasen. Mit der anderen Hand holte er mit dem Schwert aus. Dann spritzte jede Menge Blut. Der neunschwänzige Fuchs wurde vom Dämonenschwert durchbohrt. Dann warf er den Fuchs ebenfalls in die Rauchwolke gegen die Mauer, wo er regungslos liegen blieb. Die Zeit schien still zu stehen.

Alle staarten voller Angst zu der großen Rauchwolke und dem Todesengel.

"Ist Naruto...?", Laila konnte gar nicht zu ende reden.

"Nein. Ich spüre gerade unglaubliches Chakra.", antwortete Sasuke schnell und er behielt recht. Der Rauch verzog sich rasant und gab den Blick auf einen unverletzten Uzumaki frei. Sein ganzer Körper leuchtete. Nein nicht sein Körper. Dieser war mit jede Menger Schriftzeichen versehen, die grell leuchteten. Seine Haare flackerten, bei der Menge Chakra, die gerade freigesetzt wurde.

"Höchste Kunst des Uzumaki: Götterdämmerung!"

Der Dämon schlug zu, prallte jedoch an einer Barriere ab. Dann erhoben sich wieder Ranken, die sich um dem Dämon schlangen, ohne das Naruto auch nur Fingerzeichen machte.

"Buch eins der Naturgewalten: Entsiegelung des ersten Blitzes."

Wieder ohne Fingerzeichen erschien über dem Todesengel ein Siegel, aus dem nun ein mächtiger Blitz auf dem Dämon aufschlug. Eine laute Explosion erschütterte des Erde

und Dar Rekor flog verletzt einige Meter weit und blieb regungslos liegen. Doch nur kurz. Sofort erhob er sich wieder und schüttelte den Kopf. Einige Kratzer, aus denen Blut floss waren zu erkennen.

"War das alles?", fragte er, doch seine Frage wurde sofort beantwortet. Denn Naruto war auf einmal verschwunden. Dann erschien er wieder hinter dem Engel.

"Es ist Zeit das hier zu beenden! Buch der hohen Künste des Lichts: Licht der Zerstörung!"

Mehrere Siegelflächen erschienen über dem Dämon. Mächtige Lichtstrahlen erschienen und durchbohrten Dar Rekor. Der Todesengel blieb regungslos am Boden liegen. Die erleuchteten Siegel auf Narutos Körper verblassten und Naruto fiel auf die Knie. Er atmete schwer. Er griff zu seiner Schulter, die immer noch blutete.

Er hörte, wie einige jubelten und schüttelte mit dem Kopf.

"Es ist noch nicht vorbei.", flüsterte er und wie aufs Stichwort, begann sich Dar Rekor wieder zu bewegen. Langsam, unter den geschockten Gesichtern aller, richtete er sich wieder auf. Aber er war stark geschwächt, doch hatte er noch Kraft um zu kämpfen. Naruto jedoch nicht. Er hatte sein Chakra verbraucht. Er seufzte und schloss die Augen, als Dar Rekor sein Schwert erhob.

"Das wirst du mir büßen!"

Wieder einmal sauste das Schwert auf Naruto zu, doch diesmal hatte er kein Ass im Ärmel.

"Laila ich liebe dich!", flüsterte er noch. Er hörte einen Aufschlag, doch keinen Schmerz. Was ist los?

Naruto öffnete die Augen und traute ihnen nicht. Vor ihm hatte sich ein riesiges violettes Skelet aufgestellt und mit einem Schwert den Schlag abgefangen. Unten in der Mitte dieses Skelets stand niemand anderes als Sasuke Uchiha.

"Du bist so egoistisch. Ich will mich doch auch ein wenig amüsieren.", meckerte der Uchiha. Naruto sah ihn ernst an.

"Du solltest auf Laila auf...!"

"NARUTO! Ich bin dein Freund. Freunde helfen sich gegenseitig. Es ist nicht verkehrt Hilfe anzunehmen du Idiot. Mach keine Einzelgänge und bündle deine Macht mit meine!"

"Ich habe kein Chakra mehr. Ich kann dir nicht mehr helfen. Die Techniken die ich gerade angewandt habe, haben mein ganzes Chakra verbraucht."

"Keine Sorge! Deswegen bin ich ja auch da!", hörte Naruto plötzlich eine Stimme hinter sich. Mit einem Gemisch aus Gefühlen drehte er sich um und hoffte sich geirrt zu haben. Doch es stimmte. Hinter ihm stand Laila.

"Laila bring dich in Sicherheit! Das ist ein Befehl!", befahl Naruto verzweifelt. Laila grinste frech.

"Mir als zukünftige Rida kannst du keine Befehle geben Uzukage!"

Dann begann Laila auf ihrer Harfe zu spielen und sofort merkte Naruto seine Kraft wiederkehrend. Als Laila begann zu singen, verstärkte sich der Effekt.

"Der du heute für uns kämpft. Bleibe stark du der uns die Hoffnung bringt. Besiege den Feind und komme heim. Zu deiner Familie, deine Frau und Kinderlein. Lieder werden gesungen, auf Festen wird getanzt. Besiege den Feind und komme Heim!"

Naruto richtete sich auf. Er hatte wieder genug Chakra für ein Jutsu.

"Sasuke. Ich werde gleich ein spezielles Siegel auf deine Waffe legen. Durchbohre ihn und wir haben gesiegt."

"Alles klar!"

Naruto machte Fingerzeichen. "Buch der Güte: Erlösung!"

Ein schön grüner Schimmer legte sich auf das Schwert vom Susanoo, während es auf den überraschten Todesengel zusauste und ihn durchbohrte. Blut tropfte.

Dann begann der Engel zu schrumpfen. Die Dämonischen Merkmale verschwanden und der Mensch erschien wieder. Er fiel zu Boden, wo er liegen blieb.

"Ich sehe ein wundervolles Land. Grüne Wiesen, große Wälder und ein großer Fluss, der sich durch eine Dorf schlängelte. Ich sehe meine Frau und meine drei Kinder. Endlich werde ich wieder mit ihnen vereint sein.", flüsterte der Sterbende, "Ich habe schreckliche Dinge getan. Ich danke dir, Sohn des Strudels."

Dann verblassten alle Lebenslichter bei Shotto Shi oder Dar Rekor, wie er in der Dämonenform hieß.

Sasuke löste sein Susanoo auf und drehte sich um. Überrascht sah er, dass Naruto bewusstlos war. Er schlief in den Armen von Laila und wurden nebenbei von Sakura und Ino behandelt. Sasuke schmunzelte. "Dieser Egoist!"